

**BLACK TUSK***Live 2016*

**Metal-Band aus Savannah/Georgia wieder live in Deutschland**

**Acht Club-Shows im Oktober/November 2016 bestätigt**

**Aktuelles Album "Pillars Of Ash“ seit 29. Januar 2016 im Handel**

**Tickets ab Montag, 15. August 2016 im VVK erhältlich**

Erstmals seit ihrer 2015er-Tour im August 2015 werden Black Tuskwieder nach Deutschland kommen. Die Metal-Band aus Savannah im US-Bundesstaat Georgia hat acht Club-Shows im Herbst 2016 bestätigt, um ihr am 29. Januar 2016 erschienenes Album „Pillars Of Ash“ (Relapse/Rough Trade) live vorzustellen. Das Trio tritt in folgenden Städten auf: in Dresden (26. Oktober 2016, Groovestation), in Berlin (27. Oktober 2016, Cassiopeia), in Hamburg (28. Oktober 2016, Headcrash), in Osnabrück (29. Oktober 2016, Bastard Club), in Köln (30. Oktober 2016, Yuca), in Frankfurt (31. Oktober 2016, Nachtleben), in Stuttgart (20. November 2016, Universum) und in München (21. November 2016, Backstage Club).

Gegründet werden Black Tusk 2005 in [Savannah/US-Bundesstaat Georgia](https://en.wikipedia.org/wiki/Savannah%2C_Georgia), alle drei Mitglieder wohnen in derselben Straße: Andrew Fidler und Jonathan Athon spielen schon vorher in einer Band, James May [stößt dazu.](https://en.wikipedia.org/wiki/Street_punk) Man jammt zusammen und nimmt die erste EP namens „When Kingdoms Fall” auf. 2007 erscheint dann das Debütalbum „The Fallen Kingdom“, ein Jahr danach folgt „Passage Through Purgatory“. 2009 bringen sie es auf gleich drei Split-Singles, mit [ASG](https://en.wikipedia.org/wiki/ASG_%28band%29), [The Holy Mountain](https://en.wikipedia.org/w/index.php?title=The_Holy_Mountain_%28band%29&action=edit&redlink=1) und [Fight Amp](https://en.wikipedia.org/w/index.php?title=Fight_Amp&action=edit&redlink=1). Im November 2009 erhalten sie vom Indie-Label Relapse Records einen Vertrag. Im Zuge dessen kommt im Mai 2010 „[Taste The Sin](https://en.wikipedia.org/wiki/Taste_the_Sin)“ auf den Markt, 2011 dann „Set The Dial“. Es ist der Durchbruch: Von Metallica werden sie 2012 sogar persönlich auf deren „Orion“-Festival eingeladen.

Zwei weitere EPs entstehen danach: „Tend No Woundsand” (2013) und „Vulture’s Eye” (2014), letztere wird aber nur digital veröffentlicht*.* Man tourt gemeinsam durch die USA und Europa mit Bands wie Red Fang, Kvelertak, Down, Municipal Waste, Fu Manchu, Inter Arma, Intronaut.

Am 9. November 2014 muss das Trio einen herben Schicksalsschlag hinnehmen, denn Bassist Jonathan Athon stirbt 31-jährig an den Folgen eines Motorradunfalls, nachdem er ins künstliche Koma versetzt worden war und sein Hirn irreparabel geschädigt wurde. Nach einer Pause bestätigt die Band am 10. Dezember 2014 eine weitere Tour mit Black Label Society und gibt auch bekannt, dass Corey Barhorst (Ex-Niche)den Bass bis auf Weiteres übernehmen wird. Das aktuelle Album „Pillars Of Ash”, noch mit Athon eingespielt, erscheint Ende Januar 2016.

Black Tusk werden oft in einem Atemzug mit den Metal-Bands [Baroness](https://en.wikipedia.org/wiki/Baroness_%28band%29) und [Kylesa](https://en.wikipedia.org/wiki/Kylesa) genannt, weil sie ebenfalls aus Savannah stammen, außerdem ist der sogenannte „[Sludge](https://en.wikipedia.org/wiki/Sludge_metal) Sound“ (engl:: Schlamm) oder „Swamp Metal“ (engl.: Sumpf) ihr gemeinsames Markenzeichen, beides Anspielungen auf das Klima ihres Heimatortes. Aber die persönlichen Bindungen gehen sogar noch weiter: [John Dyer Baizley](https://en.wikipedia.org/wiki/John_Dyer_Baizley), Gitarrist und Sänger von Baroness, ist gleichzeitig Maler und für die gesamten Illustrationen von Black Tusk verantwortlich. Musikalisch sind Black Tusk etwa an der Schnittstelle zwischen Punk und Stoner Metal anzuordnen, wobei sie sich selbst nicht in eine bestimmte Schublade stecken lassen wollen, weil sie „weder eine andere Band nachmachen noch deren Sound kopieren wollen“. Black Tusk haben in ihrer elfjährigen Geschichte über 1000 Konzerte gespielt, jetzt kommen im Herbst weitere dazu.

Der allgemeine Vorverkauf beginnt am Montag, dem 15. August 2016. Tickets sind unter [www.myticket.de](http://www.myticket.de), [www.ticketmaster.de](http://www.ticketmaster.de) und [www.eventim.de](http://www.eventim.de) sowie telefonisch unter 01806 – 777 111\* oder 01806 – 999 000 555\* (\*20 Ct./Anruf – Mobilfunkpreise max. 60 Ct./Anruf) und bei den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Weitere Informationen unter:
[www.wizpro.com](http://www.wizpro.com) | [www.blacktuskterror.com](http://www.blacktuskterror.com) | [www.relapse.com](http://www.relapse.com)

### **BLACK TUSK**

### **Live 2016**

Special Guest: **Red Apollo\*** & **Herder\*\***

### 26.10.16 Dresden / Groovestation \*

### 27.10.16 Berlin / Cassiopeia \*

### 28.10.16 Hamburg / Headcrash \*

### 29.10.16 Osnabrück / Bastard Club \*

### 30.10.16 Köln / Yuca\*

### 31.10.16 Frankfurt / Nachtleben \*

### 20.11.16 Stuttgart / Universum \*\*

### 21.11.16 München / Backstage Club\*\*

### Ausführliche Informationen, Pressematerial, u.v.m. auf [wizpro.com](http://www.wizpro.com/)

### Updates, Specials, u.v.m. auf [facebook.com/WizardPromotions](http://www.facebook.com/WizardPromotions)

